

WILDWASSERSTRECKE DONAUINSEL, WIEN

Auftraggeber: PCD ZT-GmbH, Wien

Bearbeitungszeitraum: 2011 bis 2013

DAS PROJEKT

Auf der Wiener Donauinsel nahe der Steinspornbrücke wurde eine Wildwasserstrecke, die sogenannte VERBUND-Wasserarena, errichtet.

Die 250 m lange Wettkampfstrecke mit einer Breite zwischen 8 m und 12,5 m entspricht internationalen Standards und kann auch für Spezialdisziplinen genutzt werden. Der Höhenunterschied zwischen Start- und Zielbecken beträgt 4,5 m.

Der Wildwasserkanal wird mittels Pumpwerks mit bis zu 12 m³/s Wasser beaufschlagt. Ein 40 m langes Förderband bringt die Boote vom Zielbecken in das Startbecken.

UNSERE TÄTIGKEIT

BGG Consult war für dieses Projekt mit der Bearbeitung des Fachbereichs Geotechnik beauftragt.

Basierend auf Ergebnissen von Kernbohrungen, Rammsondierungen und Sondierschlitzten ist für die Einreichung ein Geotechnisches Gutachten erstellt worden.

Während des Baus erfolgte eine geotechnische Begleitung.

Optimierung Bodenverbesserung:

Im Projektareal stehen oberflächlich bereichsweise künstliche Anschüttungen aus der Zeit des Baus der Donauinsel und teilweise der gewachsene Boden in Form von feinkörnigen Ausedimenten an. Über weite Bereiche waren daher unter dem Bauwerk Bodenauswechslungen in Stärken von bis zu 1,0 m erforderlich. Durch eine intensive Baubetreuung konnten die Bereiche und das Ausmaß der Auswechslungsmaßnahmen auf das absolut erforderliche Minimum reduziert werden.

Wildwasserstrecke
im Probebetrieb

